

»Vorsicht Rechtsextremismus« auch im Schwalm-Eder-Kreis



Mittwoch, den 21. Mai 2014 um 15:05 Uhr



Schwalmstadt. „Vorsicht Rechtsextremismus - Wie Rechtsextremismus unsere Demokratie gefährdet, auch bei uns im Schwalm-Eder-Kreis“. Mit dieser Mahnung begannen Stephan Bürger als Projektleiter im Fachbereich Jugend und Familie des Schwalm-Eder-Kreises und der Soziologe Helge von Horn ihren Vortrag vor Lehrkräften und interessierten Bürgern im Altkreis Ziegenhain.

Eingeladen zu dieser Informationsveranstaltung hatte der Kreisverband Ziegenhain der Gewerkschaft Erziehung und

Wissenschaft.

„Erlebniswelt Rechtsextremismus“

In ihrem Vortrag stellten die Referenten die „Erlebniswelt Rechtsextremismus“ vor. Hierbei verdeutlichten sie, wie die komplette Bandbreite jugendlicher Bedürfnisse ausgelotet und angewandt wird. Alles, womit junge Menschen angesprochen werden können, wird von Rechtsextremen zielgerichtet an die Jugend transportiert. Rechtsextreme Musik, szenetypische Kleidung, eigene Symbolik und natürlich das Internet gilt es zu erkennen und von Eltern, Pädagoginnen und Pädagogen richtig zu deuten. Im Vortrag wurde von den beiden Referenten auch auf die aktuelle Situation im Schwalm-Eder-Kreis eingegangen. Obwohl die Statistik der Polizei eher niedrig ausfällt und die Gesamtsituation als ruhig einzustufen ist, lässt dies nicht darauf schließen, dass nichts in unserem Kreis passiert. So heißt es wachsam sein, um Merkmale von Rechtsextremismus wie Ablehnung des Anspruchs auf gleiche Rechte für alle Menschen (Rassismus) oder Verharmlosung des Nationalsozialismus zu erkennen.

Projekt mit drei Säulen im Schwalm-Eder-Kreis

Abschließend stellten Stephan Bürger und Helge von Horn ein Projekt mit drei Säulen innerhalb des Schwalm-Eder-Kreises vor, welches die Aufmerksamkeit der Bevölkerung wecken soll, die Jugendlichen in Schulen und Betrieben vor der Einflussnahme rechtsextremer Gruppierungen schützen will und eine Kultur der Demokratieförderung wachsen lassen kann. Veranstaltungen, Informationstafeln und ein Internetauftritt (www.gewalt-geht-nicht.de) geben den drei Säulen „Gewalt geht nicht“, „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“ und dem Magazin „gud so“ (mit dem Forum www.facebook.com/gudso.net) eine Plattform für Diskussionen und Hilfe.

Sie schlossen ihren Vortrag mit dem mahnenden Hinweis: „Vorsicht Rechtsextremismus - Rechtsextremismus gefährdet unsere Demokratie, auch bei uns im Schwalm-Eder-Kreis“. (gb)

nh24 bei facebook: [facebook.com/nh24de](https://www.facebook.com/nh24de)

